

F. -- Francois, Psychogramm eines Genies. Eine schwule, erotische Biografie

EINE REZENSION VON H.U.SCHIRR

Alle 4 Bände der Lebensgeschichte von F., der nicht schwul sein wollte, es aber immer war, überzeugen den Leser.

Vom ersten bis zum vierten und letzten Band hat mich die Lebensgeschichte von F. gefesselt. Die Einführung einer Katze als Erzähler, die noch im ersten Band (*der vier eBook-Bände*) etwas gewöhnungsbedürftig und doch etwas Besonderes war, erscheint mir insgesamt gelungen und stellt eine heitere Abwechslung im Handlungsablauf dar. Die Lebensgeschichte von F., dem Kind aus einer Zirkus-Familie, genialem Rechenkünstler und späterem erfolgreichen Finanzberater, hat mich vom ersten Band an berührt. Die Handlung beschränkt sich nicht auf die reichlich vorhandenen Szenen von schwulem Sex, sondern es werden interessante und den Leser berührende Charaktere - F. und seine Freunde - gezeichnet, mit denen man zum Teil mitleidet, aber sich auch mit ihnen freut. Die vier Romane sollten zum richtigen Verständnis auf jeden Fall in der korrekten Reihenfolge gelesen werden.